Niederschrift

über die 15. Sitzung der Gemeindevertretung Süderende am Dienstag, dem 04.08.2015, im Feuerwehrgerätehaus, Süderende.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr – 21:50 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Christian Roeloffs
Frau Elke Brodersen
Herr Brar Lorenzen
Frau Kerstin Nielsen
Herr Volker Oelke
Herr Derek Petersen
Herr Niels Riewerts

Bürgermeister
2. stellv. Bürgermeisterin
1. stellv. Bürgermeister

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Einwohnerfragestunde
- 5 . Bericht des Bürgermeisters
- 5.1 . Fußgängerweg oberhalb der Kirche
- 5.2 . Baumaßnahmen
- 5.3 . Straßenreinigungssatzung
- 6 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 7 . Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Süderende
Vorlage: Süd/000067
- 8 . Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung
Vorlage: Süd/000068
- 9 . Verschiedenes
- 9.1 . Nahwärmenetz
- 9.2 . Erstellung eines Bebauungsplans
- 9.3 . Grundstücksteilungen

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Roeloffs begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzel-

ner es erforderlich machen, sprechen sich die Mitglieder der Gemeindevertretung einstimmig dafür aus, die Tagesordnungspunkte 10 - 12 nicht öffentlich zu beraten.

4. Einwohnerfragestunde

Seitens der anwesenden Einwohner wird darum gebeten, die neue Satzung des Wasserbeschaffungsverbands zu erläutern. Die Herren Feddersen und Lorenzen erläutern darauf hin die neue Satzung.

Auf Nachfrage erläutert Bürgermeister Roeloffs das Genossenschaftsprinzip für die Nahwärmeversorgung und verweist auf die Internetseite der Föhrer Energiegenossenschaft, auf der sich viele Fragen klären ließen. Ferner könne man sich bei technischen Fragen an den technischen Vorstand wenden.

5. Bericht des Bürgermeisters

5.1. Fußgängerweg oberhalb der Kirche

Bürgermeister Roeloffs teilt mit, der Fußgängerweg oberhalb der Kirche sei zwischenzeitlich von ihm und Herrn Hänsch vom Amt Föhr-Amrum abgenommen worden.

5.2. Baumaßnahmen

An der Kreuzung zur Schule sei eine neue Straßenlampe installiert worden.

An der Ostseite des Grundstücks von Herrn Schomberg sei der Graben verfüllt worden, da sich dieser auf dem Grundstück von Herrn Schomberg befunden habe.

Auf einem Teilstück von ca. 150 m Länge sei eine Mulde zwischen Gehweg und Straße ausgebaggert worden, um das Regenwasser besser abfließen zu lassen.

An der Toftumer Heide sowie am Sielzug an der Grenze zu Toftum seien die Rohrdurchführungen verbessert sowie die Banketten befestigt worden.

Als nächstes sollten noch Rasengittersteine im Bereich der Pumpstation des Neubaugebiets verlegt werden. Weiterhin solle dort der Graben ausgebessert werden.

5.3. Straßenreinigungssatzung

Nach Problemen in der Vergangenheit mit der Sauberhaltung der Banketten und Regenrinnen sei beschlossen worden, eine Straßenreinigungssatzung ins Leben zu rufen, die Herr Michelsen vom Amt Föhr-Amrum zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung vorbereiten solle.

6. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Herr Brar Lorenzen berichtet über diverse zukünftige Planungen beim Wasserbeschaffungsverband.

7. Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Süderende Vorlage: Süd/000067

Herr Feddersen berichtet anhand der Vorlage.

Sachdarstellung mit Begründung:

In der Sitzung am 16.12.2014 hat sich die Gemeindevertretung der Gemeinde Süderende dafür entschieden, von der Erhebung einmaliger Anschlussbeiträge für die Einrichtungen der öffentlichen Abwasserbeseitigung abzusehen. Diese Entscheidung erfordert eine Änderung der entsprechenden Satzungsgrundlage.

Bei der Gelegenheit ist die Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Süderende in Abstimmung mit dem Herrn Landrat des Kreises Nordfriesland als untere Wasserbehörde grundlegend überarbeitet und den aktuellen Erfordernissen – sowohl in technischer als auch in juristischer Hinsicht – angepasst worden.

Im Unterschied zur jetzigen Abwassersatzung sind Vorschriften zur Beitragspflicht komplett entfallen und die Regelungen zur Erhebung von Abgaben (derzeit in den §§ 20 bis 25 der Satzung festgelegt) nicht mehr Inhalt der allgemeinen Abwasserbeseitigungssatzung. Es hat sich bewährt, die abgabenrechtlichen Vorschriften in einer separaten Satzung zu bestimmen. Diese befindet sich ebenfalls in Vorbereitung (siehe Sitzungsvorlage Süd/000068). In den §§ 20 und 21 der neuen Abwasserbeseitigungssatzung wird auf diese Abgabensatzung verwiesen.

§ 21 der allgemeinen Abwasserbeseitigungssatzung bestimmt, dass für die Herstellung, den Aus- und Umbau, die Änderung und Unterhaltung der Grundstücksanschlüsse von den Anschlussnehmerinnen und Anschlussnehmern die Kosten bzw. Aufwendungen in tatsächlich entstandener Höhe zu erstatten sind.

Die neue Abwasserbeseitigungssatzung der Gemeinde Süderende soll am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft treten. Mit Ausnahme der gebührenrechtlichen Regelungen, die noch bis zum Jahresende 2015 Anwendung finden sollen, löst sie damit dann die Vorschriften der Abwassersatzung aus dem Jahre 2011 ab.

Nach ausführlicher Diskussion beschließen die Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß Beschlussvorschlag.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Die vorliegende Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Süderende (Allgemeine Abwasserbeseitigungssatzung) wird beschlossen.

8. Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung Vorlage: Süd/000068

Herr Feddersen berichtet anhand der Vorlage.

Sachdarstellung mit Begründung:

Für die kostenrechnende Einrichtung „Abwasserbeseitigung Süderende“ sind die Daten der Nachkalkulation aktualisiert worden. Danach sind in den letzten Jahren, insbesondere seit dem Abrechnungsjahr 2010 immer größere Fehlbeträge entstanden, die den Bestand der Gebührenaussgleichsrücklage immer tiefer in einen negativen Bereich gebracht haben.

Diese Entwicklung ist im Wesentlichen der Tatsache geschuldet, dass im Jahre 2008 eine Neubewertung der Anlagegüter zur Abwasserbeseitigung durchgeführt werden musste. Diese ergab, dass ursprünglich eine zu lange Nutzungsdauer der Anlagegüter

veranschlagt war und damit von den Anschlussnehmerinnen und Anschlussnehmern die erforderlichen Abschreibungen nicht in angemessener Höhe erwirtschaftet wurden. Ab dem Jahr 2010 sind diese Werte entsprechend angepasst und höhere Abschreibungen gebucht worden.

Nach den vorläufigen Abschlusszahlen des Jahres 2014 zeigt sich ein Fehlbetrag von rund 14 T€, der die Gebührenaussgleichsrücklage dann auf minus 116 T€ herabfallen lässt. Eine sachgerechte Anhebung der Benutzungsgebührensätze ist deshalb nicht zu vermeiden.

Um lediglich einen ausgeglichenen Gebührenhaushalt anzustreben, müssten – will man die Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen als sogenannte Vorhalte- bzw. Fixkosten über eine nutzungsunabhängige Grundgebühr finanzieren – die jährliche Grundgebühr für ein an die Abwasseranlage angeschlossenes Grundstück mit einem Standard-Wasserzähler (MID Q3=4 [Qn 2,5]) von bisher 135,00 € auf 364,00 € und der Gebührensatz für die nutzungsabhängige Zusatzgebühr von derzeit 2,70 €/m³ auf 3,86 €/m³ angehoben werden.

Die neuen Gebührensätze sollen zum 1. Januar 2016 in Kraft treten.

Momentan sind die Bestimmungen zur Erhebung von Abgaben für die Abwasserbeseitigung in der Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Süderende vom 09.12.2011 mit enthalten. Künftig werden die abgabenrechtlichen Vorschriften dann in einer unabhängigen Satzung festgelegt. Lediglich die allgemeinen Vorschriften zur Abwasserbeseitigung bleiben der separaten Satzung über die Abwasserbeseitigung vorbehalten, dessen Neufassung sich derzeit ebenfalls in Vorbereitung befindet (siehe Sitzungsvorlage Süd/000067).

In der sich anschließenden Diskussion wird insbesondere über die in § 3 Abs. 1 Satz 3 genannten Grundgebührensätze diskutiert.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung beschließen einstimmig, diese wie folgt zu ändern:

MID Q3 = 4 (Qn 2,5)	204,00 €
MID Q3 = 10 (QN 6)	492,00 €
MID Q3 = 16 (Qn 10)	816,00 €
> MID Q3 0 16 (Qn 10)	1632,00 €

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung nimmt die dieser Sitzungsvorlage beigefügten Kalkulationsdaten zur Kenntnis und macht sich das Zahlenwerk zu eigen.
2. Die vorliegende Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Süderende wird mit den vorgenannten Änderungen beschlossen.

9. Verschiedenes

9.1. Nahwärmenetz

Es soll ein Beirat gebildet werden, der den Vorstand und die Geschäftsführung unterstützen soll.

In den Beirat werden Herr Nils Riewerts, Herr Brar Hinrichsen, Herr Thies Helmke und Herr Henry Bohn gewählt. Der Beirat soll einen Sprecher wählen, der die Anliegen des Beirats nach außen transportiert.

9.2. Erstellung eines Bebauungsplans

Es wird die Erstellung eines Bebauungsplans für das Gebiet oberhalb der Schule diskutiert. Man ist sich einig, nur mit einer Ortsgestaltungssatzung nicht genügend Mittel an der Hand zu haben, um Fehlentwicklungen in diesem Ortsbereich entgegen wirken zu können.

9.3. Grundstücksteilungen

Die Mitglieder der Gemeindevertretung sind sich einig, im Bereich der Grundstücksteilungen keine Auflockerung der bestehenden Bestimmungen zuzulassen. Um diese Angelegenheit sowie Fragen eines Neubaugebiets zu klären, soll Herr Daniel Meer zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung eingeladen werden.

Christian Roeloffs